



Grossvater Niederberger sel  
freut sich über Beats letzte Ruhestätte



Konrad Niederberger  
1881 - 1962

Beat Schweingruber  
1948-2020

Lieber Christian

Besten Dank, dass Du die Asche meines Bruders Beat in Deine Waldparzelle aufgenommen hast und uns auch noch den Zugang beschrieben hast. Der Uetliberg hatte für meinen Grossvater und damit auch für uns eine besondere Bedeutung: Die Familie Niederberger, bestehend aus Eltern und vier Geschwister wohnte um ca 1940-1970 in Zürich unweit des Goldbrunnenplatzes, mit Sicht auf den Uetliberg. Margri, eine der drei Töchter, heiratete nach Bern und schenkte drei Kinder das Leben: 1940 mich, 1944 Ruth und 1948 Beat. Unsere Mutter pflegte den Kontakt zu ihren Eltern und besuchte sie regelmässig mehrtägig. Mein Grossvater, einst bei der Stadtpolizei im Büro tätig, war auch als Rentner sehr rüstig und bestieg unzählige Gipfel, darunter Rigi, Mythen, Bauen und als Höhepunkt das Matterhorn; am meisten bestieg er jedoch den Uetliberg, er war sein Trainingsberg.

Ich bin überzeugt, dass unser Grossvater seine letzte Ruhestätte auch gerne auf dem Uetliberg gehabt hätte; dies jedoch war damals nicht zulässig (?) oder jedenfalls nicht üblich. Umsomehr würde er sich aber heute freuen, wenn er wüsste, dass dies einem seiner 8 Enkel gelungen. In diesem Sinn danke ich Dir Christian im Namen seiner Nachfahren.

Urs Schweingruber

Beim Stöbern im Fotoarchiv habe ich noch weitere Bilder gefunden:



Urs und Ruth Sc in einer damals üblichen privaten Luftseilbahn (das Nidwaldner Amt für Verkehr würde heute den sofortigen Abbruch diese Bahn verfügen).



Gruppenbild auf der Alp. Unter anderem Ruth (9) mit Hund, dahinter Margrit Sc-Niederberger, rechts Urs Sc (13). Beat (5) hat noch nicht gelernt, sich in Szene zu setzen